

## Presseinformation

16. Oktober 2007

### Universitätslehrgang für Erneuerbare Energien

#### Energiepark Bruck an der Leitha kooperiert mit TU Wien

Bereits zum dritten Mal startet am Freitag, 19. Oktober, das postgraduale, interdisziplinäre Studienprogramm „Renewable Energy in Central and Eastern Europe“ der Technischen Universität (TU) Wien in Zusammenarbeit mit dem Energiepark Bruck an der Leitha. Dieses Weiterbildungsangebot bietet über vier Semester hinweg einer internationalen Zielgruppe eine fundierte technische und wirtschaftliche Ausbildung für die zukunftssträchtigste Branche am Energiesektor.

Bei dem Lehrgang wird den Teilnehmern technisches Basiswissen im Bereich der alternativen Energieproduktion vermittelt. Schwerpunkte sind Solarenergie, Windkraft, Biomasse, Biogas, Kleinwasserkraft, Photovoltaik, Biotreibstoffe und Geothermie, aber auch Themen wie Energiesparen und Energieeffizienz. Weitere Inhalte sind neben der Vermittlung technischer Innovationen auch das Management nachhaltiger Energiesysteme sowie rechtliche Grundlagen.

Voraussetzung für dieses Studienprogramm ist ein abgeschlossenes Hochschulstudium oder eine gleichwertige Qualifikation durch mehrjährige Berufserfahrung. Die Unterrichtssprache ist Englisch. Den Absolventinnen und Absolventen wird der akademische Grad „Master of Science“ der Technischen Universität Wien verliehen. Interessenten können sich noch für den Lehrgang bewerben.

In Niederösterreich wird mehr Erneuerbare Energie erzeugt als in den meisten anderen Bundesländern. Besonders bei der Produktion von Fernwärme aus Biomasseheizkraftwerken liegt Niederösterreich über dem Bundesdurchschnitt. Ähnlich verhält es sich mit den erneuerbaren Energieträgern Sonne und Wind. Ende 2006 befanden sich beispielsweise über die Hälfte aller netzgekoppelten Windanlagen Österreichs in Niederösterreich.

Nähere Informationen: <http://newenergy.tuwien.ac.at/>